

Anleitung «News prüfen»

Zeitaufwand: ca. 45 Minuten

Dieser Auftrag ist sehr anspruchsvoll. Er besteht aus zwei Teilen. Beide Teile können in Tandems oder in Einzelarbeit gelöst werden. Aufgrund des Anspruchsniveaus empfiehlt sich die Arbeit im Tandem. Das ausgefüllte Antwortformular kann mittels Musterlösung durch die Schüler*innen selbst beurteilt werden. Ergänzende Bemerkungen durch Sie sind aber empfehlenswert (siehe «Auswertung»).

Vorbereitung

Das Arbeitsblatt des zweiten Teils enthält mehrere Direktlinks:

- Einzelaussage von Joe Biden
- Volles Interview mit Aussage im Kontext
- Link zum Faktencheck von Thomson Reuters

Prüfen Sie vorab, ob die Videos auf Youtube abrufbar sind. Das Kurzvideo mit der aus dem Kontext gerissenen Aussage ist auf der Lernplattform verfügbar. Sehen Sie sich alle in den Arbeitsblättern verlinkten Quellen an (das volle Interview erst ab ca. 18:10). Sie müssen verstehen, worum es Biden in seinem Statement geht.

Teilauftrag 1

Das Arbeitsblatt zum Teil 1 enthält den Abdruck eines Online-Beitrags aus einer sehr zweifelhaften Website. Es besteht die Gefahr, dass der Artikel zum Zeitpunkt der Durchführung nicht mehr online ist. Auf einen Direktlink haben wir deshalb verzichtet.

Die Schüler*innen beurteilen mit Hilfe der Checkliste, ob sie Merkmale für einen wahren Beitrag oder Fake News finden. Der Artikel ist zwar unschwer als Fake News zu entlarven, es ist aber anspruchsvoll, alle Merkmale zu erkennen.

Teilauftrag 2

Der zweite Teil geht auf das im Teil 1 abgebildete Video von Joe Biden ein. Die Schüler*innen können an diesem Beispiel einen kurzen Faktencheck nachvollziehen (sie müssen ihn nicht selber ausführen). Gleichwohl gibt es Fragen dazu zu beantworten.

Der Teilauftrag thematisiert zudem Warnhinweise der sozialen Medien und den Nutzen kritischer Diskussionsbeiträge. Ausserdem bietet er Gelegenheit, einen Online-Übersetzungsdienst zu nutzen, um einen kurzen englischen Text zu verstehen.

Anleitung «News prüfen»

Auswertung

Die Schüler*innen können ihre Antwortformulare selbstständig mit der Musterlösung abgleichen.

Insbesondere der zweite Teil könnte allerdings aufgrund der englischen Sprache Schwierigkeiten bereiten. Erklären Sie den Schüler*innen zum Abschluss unbedingt, was Biden im hier relevanten Teil des vollen Interviews erklärt und warum sein Versprecher (*fraud* statt *protection*) so fatal ist. Er ist eine Steilvorlage für seine politischen Gegner. Aus dem Kontext gerissen und wörtlich genommen liefert er Futter für republikanische Verschwörungserzählungen.